



**Verband
Deutscher
Reeder**

ANSCHRIFT
Burchardstr. 24
D-20095 Hamburg

BRIEF
Postfach 30 55 80
D-20317 Hamburg

TELEFON
+49,40,35097-238

E-MAIL
presse@
reederverband.de

WWW
reederverband.de

Hamburg, 13. April 2018

Klimaneutrale Schifffahrt erfordert technologische Revolution Weltweites Abkommen verpflichtet Seeschifffahrt zu strengem Klimaschutz

Nach schwierigen Verhandlungen hat die Staatengemeinschaft der Vereinten Nationen im Rahmen der Internationalen Seeschifffahrts-Organisation IMO in London einer globalen Regelung zum Klimaschutz für die Schifffahrt zugestimmt. Danach soll die Schifffahrt ihre globalen CO₂-Emissionen bis zum Jahr 2050 mindestens halbieren. Spätestens bis zum Ende des Jahrhunderts sollen alle Schiffe klimaneutral sein und gar kein CO₂ mehr ausstoßen.

„Der Entschluss der IMO ist ein bedeutender historischer Schritt. Der Seeverkehr ist damit der weltweit erste Industriesektor mit konkreten und weitreichenden Vorgaben zum Schutz des Klimas. Die deutschen Reeder stehen grundsätzlich hinter dem Ziel, Schiffe möglichst schnell klimaneutral zu betreiben“, sagte Alfred Hartmann, Präsident des Verbands Deutscher Reeder (VDR).

Die Staaten haben sich zudem auf Zwischenziele geeinigt, wonach Schiffe ihre CO₂-Emissionen im Verhältnis zur Transportleistung bis 2030 um mindestens 40 % reduzieren sollen. Bis 2050 soll eine Absenkung um möglichst 70 % erreicht werden.

„Die konkreten in der IMO beschlossenen Schritte sind äußerst ambitioniert. Die Schifffahrt und die Staatengemeinschaft stehen vor der Herausforderung, die CO₂-Emissionen zu senken ohne zugleich den notwendigen Seehandel einzuschränken. Wir brauchen eine Innovationsoffensive in Forschung und Entwicklung, vor allem bei alternativen Brennstoffen und Antriebssystemen. Regierungen weltweit müssen gemeinsam mit der Branche arbeiten und finanzielle Ressourcen für diese technologische Revolution bereitstellen“, so Hartmann.

Mit der Annahme der Klimaschutzstrategie setzt die IMO ihre seit Jahrzehnten erfolgreiche Arbeit zum Schutz der Meeresumwelt und des Klimas fort. Schon 2013 hatte die IMO verbindliche Effizienzvorgaben zu CO₂-freundlichen Schiffsneubauten gemacht sowie klimaschützende Vorgaben zum Betrieb von Handelsschiffen festgeschrieben.

--

Pressefotos von Alfred Hartmann: <http://www.reederverband.de/pressefotos>

Der Verband Deutscher Reeder:

Der Verband Deutscher Reeder ist ein Spitzenverband der deutschen Wirtschaft. Mit seinen rund 200 Mitgliedsunternehmen repräsentiert der VDR die deutsche Schifffahrtsbranche als viertgrößte Handelsflotte der Welt. Als Arbeitgeberverband führt er Tarif- und Sozialpartnerverhandlungen. Gründer waren 1907 die regionalen Reedervereinigungen, um eine gemeinsame und einheitliche Interessenwahrnehmung zu ermöglichen. Heute vertritt der VDR die deutsche Seeschifffahrt nicht mehr allein in Berlin und Bonn, sondern auch in Brüssel, London, Genf und auf globaler Ebene. Mehr Infos unter www.reederverband.de.